

Bekanntmachung

Die Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH gibt nachfolgend die Wasserhärte sowie die Zusatzstoffe zur Trinkwasseraufbereitung in den Versorgungsbereichen von Vallendar bekannt:

Versorgungsbereich Vallendar:

Versorgungszone	Zusatzstoffe zur Trinkwasseraufbereitung	Verwendungszweck der Zusatzstoffe	Härtebereich gemäß Wasch- und Reinigungsmittelgesetz
Gesamte Verbandsgemeinde Vallendar (Weitersburg, Urbar Niederwerth, Vallendar) jedoch <u>ohne</u> die nachfolgend aufgeführten Straßen	Natriumsilikate in Mischung mit Ortho- und Polyphosphaten	Hemmung der Korrosion durch Schutzschichtbildung und Verminderung der Steinablagerungen	mittel
Hillscheider Straße, Palottistraße, Gilgenborn ab Haus Nr. 46, Im Gessel, Im Oberdorf, Borngasse, Schulstraße, Rathausplatz Haus Nr. 5, Höhrer Straße Haus Nr. 1, 2, 3, 5, 13, 15, 16, 21, 23, 25, 26, 28, 30, 32 und alle ungeraden Hausnummern bis einschließlich 111	Chlor	Desinfektion	weich

Härtebereiche:

weich: weniger als 1,5 mmol/l Calciumcarbonat je Liter (0 – <8,4 °dH)
mittel: 1,5 bis 2,5 mmol/l Calciumcarbonat je Liter (8,4 – 14 °dH)
hart: mehr als 2,5 mmol/l Calciumcarbonat je Liter (> 14 °dH)

Durch Verbundbetrieb und durch Änderungen in der Beschaffenheit der Wässer sind Verschiebungen im Härtegrad möglich. Bei der Zugabe der Zusatzstoffe werden die in der Trinkwasserverordnung festgelegten Höchstmengen nicht überschritten. Wir empfehlen unseren Kunden, die zusätzlich eine private Phosphatdosieranlage betreiben, den Phosphatgehalt in ihrem Trinkwasser durch einen Installateur regelmäßig überprüfen zu lassen, um Grenzwertüberschreitungen auszuschließen.

Bei Unklarheiten gibt der Bereich Wasserwirtschaft der Energieversorgung Mittelrhein AG als Betriebsführerin der Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH unter der Rufnummer 0261 402-61228 gerne Auskunft.

Koblenz, im November 2023

Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH

Hinweis: Für die Veröffentlichung aus Kostengründen bitte Größe minimieren.